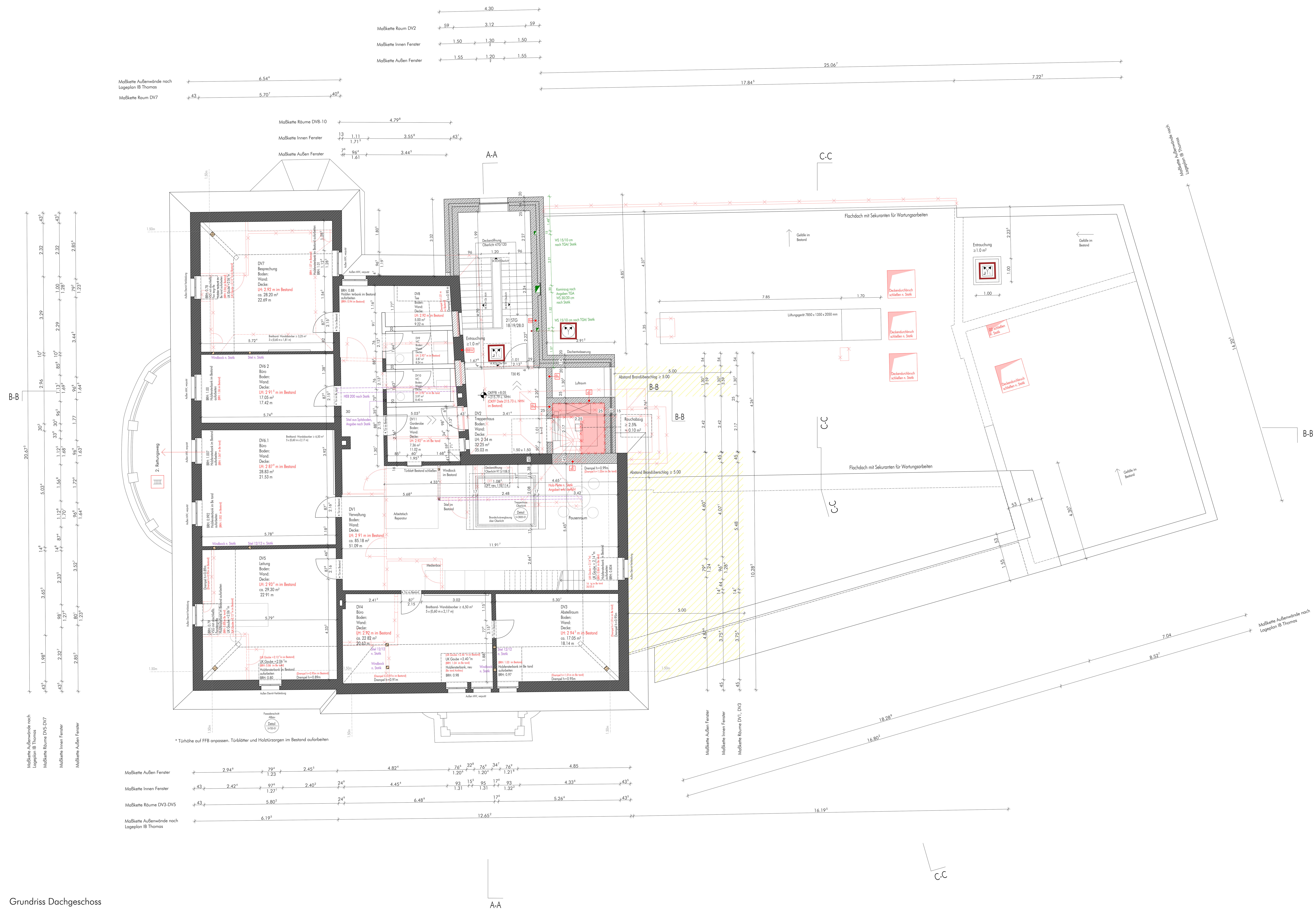


* Türhöhe auf FFB anpassen. Türblätter und Holztürzargen im Bestand aufarbeiten

Grundriss Dachgeschoss

Maßnahmenbeschreibung Denkmalpflege

*1 Zu Erhalten sind die gesamten Bodenfliesen im ursprünglichen Zu tand.

*2 Im Bereich Abbruch der Wasserklosetts sind ebenfalls die gesamten Bodenfliesen im ursprünglichen Zustand zu erhalten. Die Bodenfliesen liegen 15cm tiefer als der geplante, neue Fußboden. Die Fliesen werdenzerstörungsfrei überdeckt. Der markie te Bereich tellt ein Fliesenfeld mit umlaufenden Fries dar, welches mit einem Rahmen und aufliegender Glasplatte flächenbündig in den neuen Bodenbelag integrie t wird und sichtbar ist.

*3 Das Tür-Holzrahmenelement mit prof lierter Zierleiste, Kasseten- und Gla füllungen wird zum Wiedereinbau ausgebaut, aufgearbeitet und um 180° gedreht wieder montie t. Zur Aufarbeitung gehört die Lackentfernung im Bereich der Glasfüllungen.

*4 Noch erhaltene Wandfliesen werden vor dem Abbruch sorgfältig abgetragen und eingeloge t.



*1 Erhaltenswe te Bodenfliesen *3 Erhaltenswe te Holzrahmenelemente *4

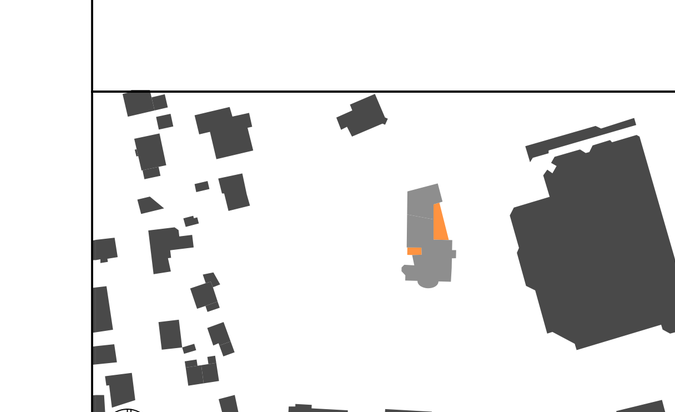
Legende

- Bestand MW
- Bestand Stahlbeton / Steineisendecke
- Bestand Holzbalkendecke
- Holz
- Abbruch
- Mauerwerk, neu
- Stahlbeton, neu
- Stahlbeton (WU-Beton)
- Leichtbauwand (GK-Ständerwerk, beidseitig 2x beplankt)
- Estrich / unbewehrter Beton
- Betonfertigteil
- Innendämmung, neu
- Dämmung (Mineralwolle o. glw.)
- Dämmung (Hartschaum o.glw.)
- Bauteile Statik
- Regale
- Open Library
- Dachflächen in mind. fh von Innen nach Außen
- Wanddurchbruch (WD)
- Kernbohrung
- Wandschlitz (WS)
- Bodendurchbruch (BD)
- Bodenaussparung (BA)
- Deckendurchbruch (DD)
- Deckenaussparung (DA)
- Deckendurchbruch (Rund)
- Deckenauslaß im Bestand
- OKFF = Oberkante Fertigfussboden
- OKRF = Oberkante Rohfussboden
- UKRD = Unterkante Rohdecke
- UKD = Unterkante Decke
- UKDT = Unterkante Deckenträger
- UKDUZ = Unterkante Deckenunte zug
- UKWD = Unterkante Wanddurchbruch
- UKWS = Unterkante Wandschlitz
- UKFS = Unterkante (Fertigteil)-Sturz
- BRH = Brüstungshöhe
- l.H.(B)= lichte Höhe / (Breite)
- NHN = Normalhöhenull
- DFF = Dachflächenfenster

- (B1.1) (W1.1) (D1.1) Detailve weis für Boden-, Wand- u. Deckenaufbau
- (D 001) Detailve weis Allge. / Plan Nr.
- Tür / Geschoss / Tür-Nr.: Brandschutz-/ Rauchschutz
  - S = Stahlzarge
  - H = Holzzarge
  - B = Blockzarge
  - U = Umfassungszarge
  - E = Eckzarge
- Fluchttür / Fluchtrichtung
- Notausgang, ggf. 2.Fluchtweg
- AT = Aussentür
- T30/RS = Feuerschutztür feuerhemmend, rauchdicht
- RS = Rauchschutztür
- DST = dicht- und selbstschließende Tür
- RD = Tür wird rauchdicht ertüchtigt
- A = Ausführung des Aufzugschachtes in feuerhemmend
- fh feuerhemmendes Bauteil
- fb feuerbe tändiges Bauteil
- BWW feuerbe tändiges Bauteil Baua t Brandwand
- nb nichtbrennbares Bauteil
- FSD Feuerwehrschlüsselrohr
- FSE Freischa telement
- BMZ Brandmeldezentrale
- Entrauchung Bedienstelle
- Entrauchung
- Blitzleuchte
- anleiterbare Stelle Feue wehr
- Informationen für die Feuerwehr (Feue wehrplandepot)

Anmerkung:

Alle Maße sind verantwo tlich zu prüfen, bzw. am Bau zu nehmen. Details sind zu berücksichtigen. Brüstungs-und Türhöhen, sowie Unterkanten von Stu z und Unte zügen sind auf Oberkante Fertigfussboden (OKFF) bezogen. Höhenmaße und Höhenkoten beziehen sich auf +/- 0,00 = 208,04 über NHN .
Alle Bestandsmaße sind Fertigmaße / alle Neubaumaße sind Rohbaumaße.
Für die Ausführung sind die statischen Unterlagen verbindlich. Alle statisch relevanten Angaben sind nachrichtlich innerhalb der Ausführungsplanung übernommen worden. Plan bzw. Maßdifferenzen sind vor Au führung mit dem Architekten / Bauleitung sowie mit dem Tragwerksplaner zu klären. Die Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro (HLS+E) einschließlich der Durchbruchsplanung ist zu berücksichtigen.
Die fertigung technischen und bauphysikalischen Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich zu prüfen. Ebenso ist die Übereinstimmung der vom Planer / Architekt angegebenen Zwangmaße sowie sämtlicher sonstiger Maße mit den ö tlichen Gegebenheitenauf der Bau telle abzugleichen und im Benehmen mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Maßketten sind aufgrund schiefer Wände auf Wandinnenecken bezogen.



Projekt: Projekt-Nr.: 172-18

Sanierung Hemer Stadtbücherei
Umbau und Erweiterung
Hauptstraße 201, 58675 Hemer

Planinhalt:	Phase:
Grundriss DG	**Ausführung**

Gez.:	Datum:	Format:	Maßstab:	Plan-Nr.:	Index:
IS	22.01.2026	1350*841	M 1:50	**5-G50-03**	VORABZUG